

Ganz schön fromm!

*Drei Männer um Tisch, trinken aus Bierhumpen; Schnapsflasche auf dem Tisch;
einen Augenblick allein, trinken sich zu..*

Die Pfarrerin kommt hinzu; Männer lassen Schnapsflasche unter dem Tisch verschwinden.

- Dröhner** Oh, wie schön, Frau Pastorin Süßholz, dass Sie mal wieder zu unserem Gemeinde-Stammtisch kommen!
- Pfarrerin** Ja, Herr Dröhner, meine Herren, es ist mir ein wirkliches Anliegen, die Sorgen mit den Gliedern ...
- Klägel** Sorgen mit den Gliedern?
Ich wusste ja gar nicht, dass sie sich auch mit unseren
- Pfarrerin** *irritiert*
Ich muss schon sehr bitten, Herr Klägel
..... also mein Anliegen, die Sorgen mit den Gliedern meiner *Gemeinde* zu teilen.
- Klägel** Ach so. Ja. Teilen ist immer wichtig
- Dröhner** Nun, lass doch die Frau Pastor mal ausreden.
- Pfarrerin** Was ich sagen wollte: Die Nöte und Sorgen ...
- Spöttel** Sie machen das so toll! Auf schwindelerregendem Niveau!
- Dröhner** Und so zupackend zukunftsweisend. Wir sind rundum begeistert.
- Klägel** Wie Sie das hinkriegen in so einer schwierigen Gemeinde.
Pfarrerin hat immerzu begeistert genickt; ihr Handy klingelt, wendet sich dazu ab
- Pfarrerin** *telefoniert, die anderen fixen hinter ihrem Rücken*
Ja, ja, die Biogasanlage Ja, nein, ich habe es nicht vergessen
Wurde nur aufgehalten, bin schon unterwegs Ja, bis gleich.
stellt Handy aus; zu den anderen gewandt
Leider, leider muss ich schon wieder weg. Die heilige Pflicht ruft
- Spöttel** Ja, leider, leider
- Dröhner** Sehr, sehr schade
- Klägel** Sie kommen hoffentlich recht bald wieder, ja!?
Pfarrerin ab; Männer schauen ihr nach, warten einen Moment, holen ihre Schnapsflasche unterm Tisch hervor und trinken erst einmal
- Dröhner** Gut, dass sie weg ist, die fromme Fregatte.
- Spöttel** Wie die neuerdings rumläuft!

Klägel Als sie vor zwei Jahren kam,
da hatte sie nur einen schlabberigen Hosenanzug anzuziehen.

Spöttel Und jetzt ist sie aufgestylt wie Paris Hilton.

Dröhner Die hat bestimmt irgendwo einen Kerl sitzen. HäHä...

Klägel Soll sie doch! Ist ja auch nur'n Mensch.
Wenn sie bloß in der Gemeinde nicht alles umkrepeln würde

Spöttel Ja, habt ihr das Neueste gehört? Wir Kirchenvorsteher sollen diese
Dingsda, äh, diese Vorlesungen im Gottesdienst

Klägel Lesungen sind das, Lesungen, Spöttel, du hasst keine Ahnung ...

Spöttel Ach, Klägel, du Liturgie-Klugscheißer
Dann eben Lesungen. Die sollen wir jetzt machen.

Dröhner Ja, sag mal, die spinnt wohl.
Sie kriegt das viele Geld und wir machen den ganzen Gottesdienst!

Spöttel Und dann dieses weiße Geisterhemd,
das sie im Gottesdienst immer umwirft.

Klägel Talar heißt das oder Albe

Dröhner Ja, genau! Wie so'n aufgeschuchter Albino sieht sie damit aus.
Ich würde ja zu gern mal wissen
zögert

Spöttel Was denn?

Dröhner *flüstert*
... ob die da überhaupt noch war drunter hat
die anderen stutzen; dann brüllendes Gelächter

Spöttel Wenn du das unbedingt wissen willst,
musst du dir vom Flughafen so einen Nackt-Scanner holen.

Klägel Jetzt hört aber mal auf, ihr geilen Böcke.
Außerdem seid ihr doch sowieso nie in der Kirche.

Spöttel Ja, ja, unser Kirchen-Klägel!
Und wozu sollen wir da immer hinrennen??
Haben doch schon so genug Ärger mit dieser Kirchenschwalbe.

Dröhner Ja, zum Beispiel die Sache mit der Biogas-Anlage.
Dass sie den Bau unterstützt hat, ist schon schlimm genug:

Der reine Öko-Sozialismus. Aber jetzt geht sie sogar hin und segnet das Ding.

- Spöttel** Ja, das sind eben die freien Radikalen, nie gehört?
Überhaupt dies Umwelt-Getue.
Die Gletscher sind doch noch lange nicht alle abgeschmolzen.
- Dröhner** Und dieser ganze Quatsch mit dem fairen Handel. Fair trade ...
- Spöttel** Dröhner, du wärst wohl erst zufrieden, wenn sie auch ein fair-trade-Puff einrichten würde, was?
alle lachen dreckig
- Dröhner** Haha, das wäre super. Dann würde sich die Kirchenvorsteher-Arbeit endlich mal auszahlen. Lust statt Frust! Bewegte Liturgie
macht obszöne Bewegungen
- Klägel** Aber vielleicht wäre das der Kerngemeinde doch schwer zu vermitteln
Viel schlimmer finde ich das mit dem Gemeindeverband und Citybüro.
- Dröhner** Ja, furchtbar.
Bei dem alten Paster hatten wir eine so schöne Gemeinde,
in der alle ruhig schlafen konnten.
- Spöttel** Besonders im Gottesdienst konnte man wunderbar schlafen.
Auch damit ist es nun vorbei.
- Klägel** Immerzu so'n neuer Kram, der uns nichts angeht:
Familiengottesdienste mit Theater und lauter Musik
- Spöttel** und diese Bewegungs-Andachten „Kraft durch Freude“
- Klägel** und Vorträge von Drewermann und all diesen Heiden.
- Dröhner** Vorbei mit der Gemütlichkeit!
Neuerdings sollen die Eltern sogar mit den Konfirmanden in den Gottesdienst kommen.
- Spöttel** Ja, wozu denn das, die sind doch schon konfirmiert.
Genügt denn das nicht?
- Dröhner** Und dann diese vielen Besuche bei den Alten und Kranken in der Gemeinde, das nervt die Leute total.
Das hat der alte Paster nie gemacht.
Pfarrerin kommt wieder rein
- Klägel** Still, sie kommt!

*Pfarrerin setzt sich dazu; seufzt glücklich auf;
die Männer lassen ihre Schnapsflasche wieder verschwinden*

Spöttel Ach, wie schön, dass Sie wieder da sind.

Klägel Ohne Sie sind unsere Stammtische einfach öde und leer.

Dröhner Ja, ohne Sie hatten wir heute gar kein richtiges Thema.

Pfarrerin *hymnisch*

Ach, meine Herren, wie mich das freut. Aber jetzt bin ich noch ganz erfüllt und durchdrungen von der Segnung der Biogasanlage.

Männer halten sich die Nase zu

Dröhner Ja, man riecht noch die Aura.

Spöttel Diese Segnung war ein wunderbarer Gedanke von Ihnen.
Schade, dass wir nicht dabei sein konnten.

Klägel Sie sollten auch das mit der Segnung der Gartenschädlinge unbedingt wieder machen.

Dröhner Ja, die Gemeinde ist überhaupt sehr angetan von allen ihren Ideen.
Und unsere Vorlesungen

Klägel Lesungen!

Dröhner Also, diese Lesungen im Gottesdienst.
Ich kann es gar nicht erwarten, endlich damit zu beginnen.

Spöttel Ja, und ein freies Gebet im Gottesdienst könnten wir Kirchenvorsteher
doch auch einmal sprechen, nicht wahr?
die beiden anderen zucken zusammen, entsetzt, dann scheinbar ganz begeistert

Klägel Oh, ja. Schööön!

Dröhner Klar doch, machen wir mit links.

Pfarrerin *begeistert*

Ach, wie freut mich Ihr Engagement für die Gemeinde.
So kann sie stetig wachsen und gedeihen.

Klägel Und der Umweltgruppe werden wir alle beitreten.

Spöttel Was für ein verdienstvoller Ansatz für unsere Schöpfung!

Dröhner Ach ja, es ist so schön mit Ihnen.
Wenn Sie sonntags mit ihrem weißen Engelsgewand

Klägel Albe!

Dröhner ... wenn Sie mit ihrer weißen Albe in die Kirche einziehen.
Dann kommen mir immer ganz tiefe heilige Gedanken.

Pastorin glücklich. Die Männer nicken eifrig. Licht aus